

Gewinnerehepaar kam richtig ins Schwärmen und sprach von Suchtgefahr:

Eine wunderbare Nacht im Schlafstrandkorb

Als Gudrun und Michael Seidelmann aus Süderende erstmals von den Schlafstrandkörben hörten beziehungsweise einen Bericht darüber lasen, war für sie klar: »In diesem Sommer wollen wir unbedingt eine Nacht darin verbringen«. Und dieser Wunsch würde ihnen schneller erfüllt, als sie sich anfangs vorstellen konnten. Denn sie gehörten zu den Gewinnern eines Gewinnspiels der Föhr Tourismus GmbH (FTG) für Insulaner. Verlost wurden insgesamt vier Übernachtungen für zwei Personen in dem Schlafstrandkorb in Wyk, in den zwei Schlafstrandkörben in Nieblum sowie in dem in Utersum, wo das Gewinnerehepaar aus Süderende die Nacht verbrachte und anschließend von einem wunderschönen Erlebnis sprach, das nur einen einzigen Nachteil habe: »Es besteht Suchtgefahr«.



Levke Sönksen von der FTG mit dem Gewinnerehepaar, das die Schlafstrandkorb-Nacht in Utersum gewonnen hat.

Die Nächte in Nieblum hatten Bea von Reusner und Sarah Peimann, beide aus Wyk, sowie die Nacht in Wyk Sonja Pielke, ebenfalls aus der Inselmetropole, gewonnen. Unter dem Markenzeichen »Meine Trauminsel Föhr« stellen Gudrun und Michael Seidelmann mittels modernster Lasertechnik schöne Geschenke, Erinnerungen und Mitbringsel her. Nun haben sie ihre Trauminsel richtig kennen gelehrt und kamen einfach nur ins Schwär-

men. War es am Abend eine kurze Zeit noch wolkig, so konnten sie dann doch noch erleben, wie traumhaft schön die Sonnenuntergänge in Utersum sind. »Am Abend war Niedrigwasser – und die Sonne spiegelte sich auf dem Wasser und im Watt«, erzählten sie später. Besonders schön war es für die Gewinner, die Vögel in direkter

Nähe zu hören. Gegen Morgen war dann Hochwasser. Und ein leichtes Plätschern weckte sie aus dem Schlaf. Den Rest erledigte dann lautes Kreischen: »Zeit zum Aufstehen«. »Das Schlafen war in Ordnung – nur der Rücken«, bemerkte Michael Seidelmann. Aber nach einigen Yogaübungen am Morgen war auch das wieder weg. Mit

Die Idee aus der beliebten Sitzgelegenheit an Nord- und Ostsee ein Urlaubsdomizil zu machen, entstand im Rahmen der Initiative »Glückswachstumsgebiet« der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein (TA.SH) mit ihren Partnern, der Stiftung Mensch, dem Ostsee-Holstein Tourismus e.V. sowie der Designagentur Feldmann und Schultichen. Mit

Erfolg: Der Schlafstrandkorb »Made in Schleswig-Holstein« sicherte sich 2016 den Deutschen Tourismuspreis. Anfang März dieses Jahres kam auf der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) in Berlin die Goldene Palme für die beste Innovation der Reisebranche hinzu. Produziert werden die Schlafstrandkörbe von Hand in der Strandkorbmanufaktur der »Stiftung Mensch« in Meldorf im Kreis

Oeverum - herrschaftliches Landhaus unter Reet, 1994/95 kernsaniert, ca. 1000 m² Grund, ca. 350 m² W-/NH, Einliegerwhg., gr. Garage, Gaszentralhgz., Energieausweis beantragt, **KP auf Anfrage**

IMMOBILIEN
Densch & Schmidt
Telefon 04681 746424-0

Dithmarschen von Menschen mit Behinderung. Der »Stiftung Mensch« wurde dafür der Exzellenzpreis der Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG) der Behindertenwerkstätten für das beste, innovativste Produkt des Jahres verliehen.



Geschenke & Andenken
einmalig anders - einmalig persönlich - einmalig individuell

z.B. **UNSER SPIEL**
»Reif für unsere Insel!«
massive Baumscheibe,
Ø ca. 30 cm, starke 8 cm,
mit Spielstücken und Würfeln

Uns gibt es auch **ONLINE!**

Besuchen Sie uns auf dem **Fischmarkt in Wyk**, auf dem **Dorfmarkt oder Kreativmarkt in Oeverum** oder in unserem **Atelier**:
Haus 81 | 25938 Süderende | Tel: 04683-9633884 | www.trauminsel-foehr.de

Auch im zehnten Jahr viel Neues bei »milk & more«: